

# **Areolenpfropfung auf Hylocereus undatus**

**Beitrag von „muddyliz“ vom 30. März 2010, 20:31**

Mal eine Frage von Einem, der noch keine Rippen gepfropft hat:

Wenn man ein Stück einer Rippe mit 2-4 Areolen entnimmt, dann macht man doch einen V-förmigen Schnitt. Wäre es dann nicht besser, auch in der Unterlage (z.B. Echinopsis oder Trichocereus) einen V-förmigen Schnitt zu machen und das Rippenstück dort hinein zu stecken und mit Gummiband zu fixieren? Man hätte doch dadurch von der Rippe möglichst viel Gewebe erhalten.